

**Betreff:**

Rauchverbot im Nauroder Forum (SPD)

**Antragstext:**

**Rauchverbot im Nauroder Forum**

“Der Magistrat wird gebeten, im Nauroder Forum ein generelles Rauchverbot einzuführen und Rauchverbote für weitere städtische Gebäude in Naurod in Betracht zu ziehen.”

**Begründung:**

Die politische Diskussion um ein allgemeines Rauchverbot in öffentlich zugänglichen Gebäuden ist derzeit auf einem Höhepunkt. Die Einigung der Bundesländer vom 23. Februar 2007 auf ein weitgehend einheitliches Rauchverbot in Gaststätten ist bemerkenswert und ein erster Schritt in Richtung eines effektiven Nichtraucherschutzes. Mit weiteren gesetzlichen Maßnahmen des Bundes und der Länder zur Verbesserung des Nichtraucherschutzes ist durchaus zu rechnen. Diese Maßnahmen könnten gleichwohl hinter den berechtigten Erwartungen eines umfassenden Nichtraucherschutzes zurückbleiben und zudem noch einige Zeit bis zu ihrem Inkrafttreten in Anspruch nehmen. Die Landeshauptstadt Wiesbaden sollte daher für ihren Zuständigkeitsbereich bereits jetzt aktiv werden und nach Möglichkeit generelle Rauchverbote in ihren Einrichtungen einführen. Im Bereich des Ortsbezirkes Naurod gilt dies insbesondere für das Forum in der Kellerskopfstraße 4. Dieses wird das ganze Jahr über intensiv von Vereinen, Familien, politischen Parteien und auch vom Ortsbeirat genutzt und unterliegt einer besonders hohen Besucherbelastung. Hinzu kommt eine im Vergleich zur Fläche relativ geringe Deckenhöhe und nur eingeschränkte Möglichkeiten zum Durchlüften. Unter diesen Umständen verursachen selbst einzelne Raucher bei Veranstaltungen störende Belästigungen. Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass sich über den öffentlich zugänglichen Sälen des Forums der Kindergarten der evangelischen Kirchengemeinde im 1. Obergeschoss befindet. Die Wege zum Ausgang sind zudem sehr kurz, so dass Raucher ggf. ohne weiteres kurz den Saal verlassen und draußen vor dem Eingang rauchen können. Die Landeshauptstadt Wiesbaden könnte durch ein generelles Rauchverbot im Nauroder Forum in der aktuellen Diskussion ein Beispiel setzen und sollte daher auch für andere städtische Gebäude in Naurod die Einführung eines Rauchverbots in Betracht ziehen.